

Im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Rotationsstelle (m/w/d)

im Referat V 1 „Brandschutz, Einsatz, Förderwesen“ in der Abteilung V - Brand- und Katastrophenschutz, Krisenmanagement - für die Dauer von sechs Monaten zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst die Mitwirkung bei Angelegenheiten des Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe:

- Erstellung von Verordnungen und Verwaltungsvorschriften,
- Erstellen von Einsatzplänen und Merkblättern,
- Beratung bei Fragen zum Brandschutz und zur Allgemeine Hilfe,
- Prüfung von Bedarfs- und Entwicklungsplänen,
- Abwehrender Brandschutz und Allgemeine Hilfe auf Bundesautobahnen und Schienenwegen,
- Erstellung von Vorgaben zur Persönlichen Schutzausrüstung,
- Angelegenheiten des Vorbeugenden Brandschutzes,
- Fachtagungen und Sitzungen,
- Mitarbeit im Krisenstab der Hessischen Landesregierung
- Sonderaufgaben

In Frage kommen qualifizierte und belastbare

- Beamtinnen und Beamte des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes (mindestens der Besoldungsgruppe A 13) oder Bewerberinnen und Bewerber mit der Befähigung für die Laufbahn des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes mit mehrjähriger Berufserfahrung,

- Beamtinnen und Beamte im höheren Dienst anderer Laufbahnen mit mindestens erfolgreich bestandenen Abschluss des Lehrgangs Gruppenführer (F-III) für Freiwillige Feuerwehren,
- Bewerberinnen und Bewerber vergleichbarer Einstufung mit mindestens erfolgreich bestandenen Abschluss des Lehrgangs Gruppenführer (F-III) für Freiwillige Feuerwehren.

Es können sich auch Beamtinnen oder Beamte des gehobenen feuerwehrtechnischen Dienstes mit mehrjähriger Berufserfahrung bewerben.

Die Funktion verlangt:

- Bereitschaft zur zügigen Einarbeitung in die vorgenannten Aufgabengebiete,
- selbstständige Bearbeitung von Teilprojekten und –aufgaben,
- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge,
- Verantwortungsbewusstsein,
- Durchsetzungsvermögen,
- soziale und persönliche Kompetenz.

Sehr gute Organisationsfähigkeiten, Teamfähigkeit, selbstsicheres Auftreten, große Zuverlässigkeit und ausgeprägtes Engagement, überdurchschnittliche Belastbarkeit sowie gewandte mündliche und schriftliche Ausdrucksweise werden vorausgesetzt.

Eine generelle Erhöhung des Frauenanteils in allen Bereichen und Positionen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, wird angestrebt. Die Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher besonders erwünscht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist vom Grundsatz her möglich, jedoch muss sichergestellt werden, dass die Stelle in vollem Umfang besetzt wird.

Für weitere Informationen stehen Ihnen der Leiter der Abteilung V, Herr Ministerialdirigent Dr. Bräunlein (Tel. 0611/ 353-1270) sowie die Leiterin des Personalreferates, Frau Ministerialrätin Dr. Rohde (Tel. 0611/ 353-1582) zur Verfügung.



Interessentinnen und Interessenten werden gebeten, ihre aussagekräftige Bewerbung bis spätestens drei Wochen nach der Veröffentlichung unter Angabe der **Kennziffer 502/2021 postalisch** an das

Hessische Ministerium des Innern und für Sport, Referat Z 6 (Personalreferat)
Friedrich-Ebert-Allee 12, 65185 Wiesbaden

Oder elektronisch vorab im Format PDF (vorzugsweise als ein Dokument) elektronisch per E-Mail an bewerbung@hmdis.hessen.de

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt aufgrund von § 23 Abs. 1 i.V.m. Abs. 8 Satz 2 des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetzes (HDSIG) zum Zwecke der Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte reichen Sie Ihre Unterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

